Von der oberen Feuerschachter, oder Feuerstemmerschachte ist der Setzgraben, der 4 Stunden, von der unteren oder Luftmaschine jedoch 1/2 Stunde entfernt.
Das Gebäude ist 15 Ellen lang und 9 Ellen tief, und ist in 2 Theile abgetheilet, wovon der obere Theil die Kleinbrücken und einen liegenden Herd, der 2te und niedere aber 3 Setzmaschinen und die Herzstände für die auf Feuerschacht aufbereiteten Erze enthält.
Die Höhe der Setzstube, als der unteren Abtheilung des Gebäudes beträgt 6 Ellen, die Länge 9 Ellen und die Breite ebenfalls 9 Ellen. Sie ist eigentlich zu 3 Setzständen eingerichtet, da jedoch die geringe Menge der Setzerze es unnöthig macht, 3 Setzmaschinen in gangbarem Zustande zu halten, so hat man die 3te eingehen lassen. Die Setzstube erhält ihr Licht durch 7 Fenster, wovon 3 nach Mittag, 2 nach Morgen und 2 nach Abend liegen. Dabei ist die Arbeitsseite nach Mittag zu.
Das zum Setzen übrigens nöthige Wasser erhält man aus der schon in Erwähnung gebrachten Röhrleitung, die aus dem Hügel nach der Setzwäsche geführt ist, und die Maschine